

Arbeitseinsatz gegen Weihnachtsspeck

Da zu Weihnachten gewöhnlich mehr der Mund als die Beine bewegt werden, sammelt sich hier und da ein kleines Pölsterchen an. Dem wollten wir entgegen wirken und haben kurzerhand einen Arbeitseinsatz anberaumt. Wenn wir schon unser Vereinsheim von außen so schön gestrichen haben, dann darf der Innenbereich in dem nichts nachstehen. Somit wurde unsere etwas in die Jahre gekommene Trikotwand entfernt und gegen einen großen hellgrauen Kegler getauscht. Mit Beamereinsatz und ruhiger Hand malte Günter Oßfeld den großen Kegler. An ihm ist wahrlich ein Künstler verloren gegangen. Damit der Kegler auch bei Nacht gut zu erkennen ist, setzt ein Lichtschlauch den Kegler in Szene.